

Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.



in Kooperation mit der



LANDESBEREICH IV - HESSEN, RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND

Godesberger Str. 8
53639 Königswinter

Telefon: 02223 / 706 10
Telefax: 02223 / 706 20

eMail: mail@jakob-kaiser-stiftung.de
Internet: www.jakob-kaiser.de

VR 3158 AG Siegburg

Bankverbindung
Volksbank Bonn Rhein-Sieg
BLZ 380 601 86 Konto 510 102 5022
IBAN: DE88 3806 0186 5101 0250 22
BIC: GENODED1BRS

Seminarprogramm

Thema: „Möglichkeiten und Grenzen der zukünftigen deutschen Außen- und Sicherheitspolitik - Krisen- und Konfliktprävention“
Zielgruppe: Erwachsene mit Interesse an Wehr- und Sicherheitspolitik
Datum: 23. bis 25. Oktober 2015
Tagungsort: Königswinter
Seminar-Nr.: 10 - 230

Zielsetzung: Die aktuelle Entwicklung der internationalen sicherheitspolitischen Lage besonders in Europa, im Nahen Osten und in Afrika ist Anlass für die Bundesrepublik Deutschland, ihre Außen- und Sicherheitspolitik zu überdenken. Die Bundesregierung wird hierzu ein neues Weißbuch veröffentlichen. „Die Zukunft der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik“ ist das Thema der „Petersberger Gespräche“ am 24. Oktober 2015 und zugleich im Mittelpunkt auch dieses Seminars.

Natürlich stehen diese Überlegungen der Bundesregierung nicht für sich. In einem sehr starken und weiten Spannungsfeld von Absichten, Erwartungen und Möglichkeiten der Bundesrepublik Deutschland, des engsten und wichtigsten Bündnispartners, den Vereinigten Staaten von Amerika, des gemeinsamen nordatlantischen Bündnisses und der Europäischen Union werden diese außen- und sicherheitspolitischen Bewertungen, Absichten und Leitlinien erarbeitet und entschieden. Ökonomische Stärke sowie zunehmende internationale politische Verantwortung und Führung Deutschlands sind positive Entwicklungen der letzten Jahre. Seit mehr als 20 Jahren bestehen dagegen deutliche Lücken in der Verfügbarkeit der als notwendig erachteten zivilen und militärischen Komponenten einer abgestimmten Außen- und Sicherheitspolitik. Die aktuellen außen- und sicherheitspolitischen Entwicklungen haben nachhaltigen Einfluss und messbare Wirkungen auf die innen-, wirtschafts- und gesellschaftspolitische Lage und Veränderungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in der Europäischen Union.

Im Seminar sollen in vergleichender Bewertung der Außen- und Sicherheitspolitik der Bundesrepublik Deutschland, der Vereinigten Staaten von Amerika, der nordatlantischen Allianz und der Europäischen Union besondere Möglichkeiten aber auch Grenzen zukünftiger deutscher Außen- und Sicherheitspolitik herausgearbeitet und reflektiert werden. Die parallele Darstellung von Außen- und Sicherheitspolitik und Innen-, Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik sollen die gegenseitigen Abhängigkeiten aller Politikfelder im Sinne einer gesamtpolitischen Betrachtungsweise aufzeigen.

Methodik: Vorträge, Präsentationen, Filmsequenzen, Diskussionsrunden

Freitag, 23. Oktober 2015

- bis 14:45 Uhr Anreise nach Königswinter (Rhein)
Rheinhotel Loreley, Rheinallee 12, 53639 Königswinter (Rhein)
- 15:00 - 15:45 Uhr ***Begrüßung und Vorstellung der Bildungsarbeit der Jakob-Kaiser-Stiftung e. V. - Klärung organisatorischer Fragen zum Seminar***
Leitung: *Michael Mohs, Freiberuflicher Bildungsreferent*
- 16:00 - 16:45 Uhr Einführung in die Seminarthematik:
„Möglichkeiten und Grenzen der zukünftigen deutschen Außen- und Sicherheitspolitik - Krisen- und Konfliktprävention“
Referent: *Richard Bulheller, Brigadegeneral a. D.*
- 16:45 Uhr Kaffeepause
- 17:00 - 18:00 Uhr ***Außen- und sicherheitspolitische Absichten, Erwartungen und Möglichkeiten der USA in der noch zweijährigen Amtszeit der Obama-Administration***
Referent: *Prof. Dr. Thomas Jäger, Politikwissenschaftler
Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik an der
Universität zu Köln*
- 18:15 - 19:15 Uhr ***Überlegungen, Absichten und Beschlüsse der „Nordatlantischen Allianz“ und Europas und der „Europäischen Union“ zur Gestaltung einer neuen gemeinsamen europäischen Außen- und Sicherheitspolitik***
Referent: *Dustin Dèhez, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler
Manatee Global Advisors GmbH Frankfurt / Main -angefragt-*
- 19.30 Uhr Abendessen im Rheinhotel Loreley

Samstag, 24. Oktober 2015

- ab 7:00 Uhr Frühstück im Hotel
- 09:00 - 09:30 Uhr Abfahrt zur Teilnahme an den Petersberger Gesprächen
- 10:00 - 10:05 Uhr ***Grußwort***
Sebastian Hartmann, MdB (SPD)
- 10:05 - 10:15 Uhr Einführung in das Thema:
„Die Zukunft der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik – Krisen- und Konfliktprävention“
Referent: *Wolfgang Hellmich, MdB (SPD)
Vorsitzender Verteidigungsausschuss des
Deutschen Bundestages*
- 10:15 - 10:45 Uhr ***Einführungsvortrag zum sicherheitspolitischen Rahmen***
Referent: *StS Markus Ederer, Auswärtiges Amt*
- 10:45 - 11:30 Uhr ***Statements zum Weißbuchprozess***
Referenten: *Dr. Hans-Peter Bartels, Wehrbeauftragter Dt. Bundestages
Wolfgang Hellmich, Mitglied des Deutschen Bundestages
Ulrike Merten, Präsidentin GSP e.V.
Oberstleutnant André Wüstner,
Bundesvorsitzender DBwV und Vorsitzender KTMS*
Moderation: *Sebastian Hartmann, Mitglied des Deutschen Bundestages*
- 11:30 - 12:00 Uhr Pause / Getränke und Imbiss im Hotel Steigenberger Petersberg

- 12:00 - 13:30 Uhr Offene Diskussionsrunde:
„Realität des Weißbuchprozesses“
Referenten: Dr. Géza Andreas von Geyr, Abteilungsleiter Politik BMVg
 Generalleutnant Erhard Bühler
 Abteilungsleiter Planung, BMVg
 Vizeadmiral Joachim Rühle
 Abteilungsleiter Personal BMVg
 PD Dr. Ines-Jacqueline Werkner
 Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft
Moderation: Hans-Joachim Schaprian, Oberst a. D.
- 13:30 - 14:00 Uhr **Zusammenfassung der Tagungsergebnisse**
Leitung: Tagungsleitung Petersberger Gespräche zur Sicherheit
- 14:00 - 14:45 Uhr Pause (Salzbrezeln und Kaltgetränke)
- 15:00 - 16:30 Uhr *außerhalb der Förderung:*
Vom Ringwall zur Staatsherberge - Streifzüge auf dem Petersberg
Leitung: Jakob Sieger, Zertifizierter Kulturlandschaftsführer
 anschl. Rückfahrt nach Königswinter, Rheinhof Loreley
- 17:30 - 18:30 Uhr **Die politisch-historische Bedeutung Königswinters seit 1945**
 Vortrag, Präsentation und Diskussion
Referent: Jakob Sieger, Zertifizierter Kulturlandschaftsführer
- 19:00 Uhr Abendessen im Rheinhof Loreley / Weinverköstigung

Sonntag, 25. Oktober 2015

- bis 8:45 Uhr Frühstück im Rheinhof Loreley / Auschecken
- 09:00 - 10:00 Uhr **Aussprache und Meinungsaustausch zu den Ergebnissen der „Petersberger Gespräche“**
Leitung: Richard Bulheller, Brigadegeneral a. D.
- 10:00 - 10:15 Uhr Kaffeepause
- 10:15 - 12:15 Uhr **Einfluss und Wirkungen der aktuellen, internationalen außen- und sicherheitspolitischen Entwicklungen auf die innen-, wirtschafts- und gesellschaftspolitische Lage und Veränderungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in der Europäischen Union.**
 Vortrag, Präsentation und Diskussion
Referent/in: Dustin Dèhez, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
 Manatee Global Advisors GmbH Frankfurt / M. - angefragt -
- 12:30 - 13:30 Uhr Mittagessen im Rheinhof Loreley
- 13:30 - 14:30 Uhr **Zusammenfassung, Seminarkritik und Seminauswertung**
Verantwortlich: Seminarleitung
 anschließend Abreise

Tagungsleitung: Richard Bulheller, Brigadegeneral a. D.
 Michael Mohs, Freiberuflicher Bildungsreferent

Verantwortlich: Jakob-Kaiser-Stiftung e. V., Königswinter

Anmerkungen und Teilnahmebedingungen:

Tagungsbeitrag: 2/3 Programmbeitrag, 1/3 Institutsbeitrag. Dieses Seminar steht allen politisch interessierten Bürger/innen offen.

Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 129,00 € im Doppelzimmer (inklusive HP, Vorträge und Honorare). Eintrittsgelder, Schifffahrten, Weinverköstigung, etc. sind **nicht** im Preis enthalten und gehen zulasten der Teilnehmer. Der **Kooperationspartner GSP e. V.** übernimmt anteilig 40,00 € des Teilnehmerbeitrages für jede/n Teilnehmer/in sowie die Kosten für die Petersberg-Führung. Der restliche anteilige Teilnehmerbeitrag in Höhe von **89,00 €** ist bis zum **21.09.2015** auf folgendes Konto der Jakob-Kaiser-Stiftung e. V. zu überweisen. Der EZ-Zuschlag beträgt **60,00 €** pro Person.

Volksbank Bonn Rhein-Sieg
IBAN: DE88 3806 0186 5101 0250 22
BIC: GENODED1BRS
Betreff: Seminar Nr. 10-230, Name Teilnehmer

Wenn Sie Ihre Teilnahme wieder absagen, gelten folgende Rücktrittsbedingungen:

Bei Absage bis 28 Tage vor Seminarbeginn erhalten Sie Ihren Teilnehmerbeitrag in voller Höhe zurück. Bei einer Absage innerhalb von 28 Tagen bis 14 Tagen vor Beginn behalten wir 50 % des Teilnehmerbeitrages zur Deckung unserer Kosten bei. Bei einer Absage innerhalb der letzten 14 Tage vor Reisebeginn wird der gesamte Teilnehmerbeitrag fällig. Selbstverständlich können Sie aber kostenlos einen Ersatzteilnehmer benennen. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage **www.jakob-kaiser.de**. Bitte senden Sie es ausgefüllt an:

Jakob-Kaiser-Stiftung e. V. * Hauptstr. 487 * 53639 Königswinter
Tel. 02223 / 706-11 * Fax: 02223 / 4737 * mail@jakob-kaiser-stiftung.de

Bei der Veranstaltung handelt es sich um eine Seminarveranstaltung im Rahmen der politischen Bildung, die aus öffentlichen Mitteln gefördert wird. Die Teilnahme an den Programmpunkten ist für die Teilnehmer verpflichtend.
